

NEWSLETTER

Herbst 2022

BÖREGIO

Büro für Stadt- und Regionalentwicklung



DAS NEUE JAHR 2023 KOMMT IMMER NÄHER...

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kund*innen, Partner*innen und Freund*innen,

schon bald geht das Jahr 2022 zu Ende. Davor gibt es jedoch viele neue, spannende Projekte, über die wir Sie in diesem Newsletter informieren wollen. Alle wichtigen Daten zu unserer Arbeit und den weiteren Projekten finden Sie unter www.boeregio.de. Im Jahr 2023 möchten wir Sie weiterhin fachlich kompetent, engagiert und mit neuen Ideen unterstützen.

Das **BÖREGIO-Team** wünscht Ihnen viel Spaß beim Lesen und weiterhin ein erfolgreiches Jahr 2022!

Mit freundlichen Grüßen

Rainer Mühlnickel

Geschäftsführer

Dr. Ing. Rainer Mühlnickel



Dr. Ing. Dipl. Hdl. Dipl. Btrw.
Rainer Mühlnickel
Geschäftsführer
Humboldtstraße 21
D – 38106 Braunschweig

Tel. 0531 23 71 455
Fax: 0531 23 71 799
Mail: info@boeregio.de
Web: www.boeregio.de

Arbeitsbereiche
- Tourismus
- Freiraumentwicklung
- Stadt- u. Regionalentwicklung

Volkswagen Bank Braunschweig
IBAN: DE17270200001511036723
BIC: VOWADE2BXXX
USt-Id DE-1313012774



AKTUELLE PROJEKTE

BEANTRAGUNG VON FÖRDERMITTELN FÜR DIE GEMEINDE VELPKE (NIEDERSACHSEN)

Die im Radverkehrskonzept der Gemeinde Velpke bei Wolfsburg von **BÖREGIO** erarbeiteten Handlungsempfehlungen sollen umgesetzt werden. **BÖREGIO** wurde mit der Beantragung der Fördermittel beauftragt. Es sollen kleinere Maßnahmen wie Markierungen von Furten, Schutzstreifen sowie Verkehrsspiegel umgesetzt werden.

RADVERKEHRSKONZEPT FÜR DIE STADT WALSRODE (NIEDERSACHSEN)

Für die Stadt Walsrode im Heidekreis in Niedersachsen erarbeitet **BÖREGIO** ein Radwegekonzept. In der schönen Stadt am Weltvogelpark Walsrode soll der Radverkehr gefördert werden. Für das Radverkehrskonzept wird nach einer Bestandsanalyse ein Verkehrsnetz mit den Ziel- und Quellorten des Radverkehrs, den Mängeln und Problemen sowie Lösungsmöglichkeiten für die Verbesserung des Radverkehrs erarbeitet. Vorschläge für Fahrradabstellmöglichkeiten, Servicestationen und neuen Querungshilfen werden durch **BÖREGIO** aufgezeigt.



RADVERKEHRSKONZEPT FÜR DEN LANDKREIS OSTPRIGNITZ-RUPPIN (BRANDENBURG)

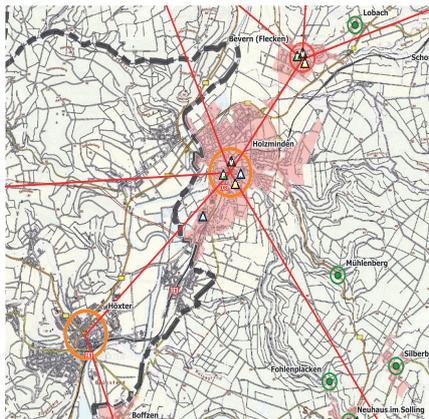
Der Landkreis im Nordwesten von Brandenburg hat **BÖREGIO** mit der Erstellung einer Radverkehrskonzeption für den Landkreis beauftragt. Dabei wird ein Netz für den Alltags- und Freizeitradverkehr erarbeitet, welches dazu dient, Aussagen zu den angestrebten Führungsformen und Qualitätsstandards festzulegen. Auf dieser Grundlage wird ein Maßnahmenkonzept erstellt. Zusätzlich werden durch **BÖREGIO** Empfehlungen zu den Fahrradabstellanlagen, der Verkehrssicherheit, der Wegweisung, E-Mobilität, Lastenrädern und Öffentlichkeitsarbeit gegeben.

RADVERKEHRSKONZEPT FÜR DEN LANDKREIS HOLZMINDEN (NIEDERSACHSEN)

Für den Landkreis Holzminden wird von **BÖREGIO** bis zum Frühjahr 2023 ein Radwegenetz für den Alltags- und Freizeitverkehr einschließlich der touristischen Routen erarbeitet. Nach einer Bestandsanalyse werden die Quell-Ziel-Beziehungen erfasst und ein bedarfsgerechtes Radwegenetz entwickelt. Das Netz wird im Anschluss befahren und Gefahrenstellen sowie die vorhandene Infrastruktur - einschließlich der StVO-Beschilderung und der Wegweisung - erfasst und in einer GIS-Datenbank aufbereitet. Ein Maßnahmenkatalog wird erstellt und mit einer Priorisierung und Kostenschätzung hinterlegt.

RADVERKEHRSKONZEPT FÜR DEN LANDKREIS COBURG (BAYERN)

Im Auftrag des Landkreises Coburg erarbeitet **BÖREGIO** ein Radverkehrskonzept im Bundesland Bayern in Oberfranken. Nach der Bestandsanalyse, der Erstellung des Radverkehrskonzeptes, Bewertung der Radverkehrsanlagen und der Konfliktpunkte wird ein Maßnahmenkatalog mit einer Prioritätensetzung einschließlich des Kostenrahmens erarbeitet. Zusätzlich wurde eine Bürgerbefragung zum Thema Radverkehr durchgeführt und die Ergebnisse in der Konzeption berücksichtigt.





KONZEPTERSTELLUNG FÜR EIN STADT-ORIENTIERUNGS- UND LEITSYSTEM IM BEREICH DER STADT BAD BEVERSEN

Die Stadt Bad Beversen hat **BÖREGIO** beauftragt, ein sinnvolles, nachhaltiges Leitsystem unter Einbindung touristischer Sehenswürdigkeiten sowie die Anbindung an Beherbergung, Gastronomie und Service zu schaffen. Die Gäste und Einheimische sollen die Stadt entspannt erleben und genießen können.

Die Konzepterstellung umfasst die innerstädtische bzw. -örtliche Orientierung zu Fuß oder mit dem Rad und soll unter Einbindung relevanter Akteure und Akteurinnen aus der Verwaltung, dem Tourismusgewerbe und den Geschäftsleuten erarbeitet werden. Die Umsetzung erfolgt ggf. in einer gesonderten Maßnahme. Diese Konzepterstellung wird im Rahmen des Sofortprogrammes "Perspektive Innenstadt" gefördert.

BAULEIT- UND FREIRAUMPLANUNG



B-PLAN „NÖRDLICH STELLFELDER STRASSE“ IN DER STADT WOLFSBURG

Ein privater Investor möchte im Ortsteil Sandkamp der Stadt Wolfsburg ein Wohnhaus und ein Reihenhaus in zweiter Reihe an der Stellfelder Straße errichten.

BÖREGIO erarbeitet gemeinsam mit der Stadt Wolfsburg die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die bauliche Nachverdichtung. Ein artenschutzrechtlicher Fachbeitrag wurde außerdem erstellt.

B-PLAN „EIGENHEIMSIEDLUNG FLORA“ IN OSCHERSLEBEN (BODE)

Die Stadt Oschersleben (Bode) in Sachsen-Anhalt hat **BÖREGIO** den Auftrag für die Erstellung eines Bebauungsplans in dem Ortsteil Klein Oschersleben erteilt. Auf dem ausgewählten Grundstück der ehemaligen Kleingartenanlage Flora sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine bauliche Erweiterung des Ortsteiles Klein Oschersleben geschaffen werden.



B-PLAN „STADT HORNBURG, AM STADTBAD“ IN DER STADT HORNBURG

Für das Grundstück der ehemaligen Campingplatzanlage im Süden der Stadt Hornburg der Gemeinde Schladen-Werla entwickelt **BÖREGIO** die Änderung des aktuellen Bebauungsplans. Auf dem Gebiet soll durch die Änderung von einem Sondergebiet in ein „Allgemeines Wohngebiet“, die dauerhafte Wohnnutzung ermöglicht werden. Geplant sind durch die Investorin Tiny-Häuser mit einer kleinen Grundfläche, die auch als naturnaher Altersruhesitz am Stadtrand genutzt werden können.

BEENDETE PROJEKTE

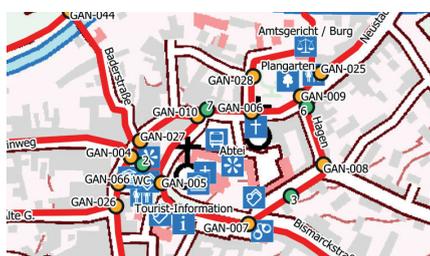
RADVERKEHRSKONZEPT FÜR DIE STADT GIFHORN (NIEDERSACHSEN)

Im Auftrag der Stadt Gifhorn wurde das 2008 erstellte Radverkehrskonzept durch **BÖREGIO** aktualisiert. Als Grundlage für die Aktualisierung wurde das 2019 fertig gestellte Leitbild Mobilität 2030 berücksichtigt. Parallel wurde von LK Argus aus Kassel das Verkehrssicherheitskonzept erarbeitet. Im Rahmen des Projektes wurde ein sechs Monate dauerndes Modellprojekt zur ganztägigen Öffnung der Fußgängerzone für den Radverkehr durchgeführt.



FUßGÄNGERWEGWEISUNGSKONZEPT FÜR DIE INNENSTADT VON GIFHORN (NIEDERSACHSEN)

BÖREGIO hat für die Stadt Gifhorn ein Fußwegekonzept erarbeitet, welches sich an zu Fuß gehende Touristen, die mit dem Auto, (Reise-)Bus, Bahn oder dem Reisemobil anreisen, richtet. Es wird durch das Förderprogramm „Perspektive Innenstadt“ finanziert. Der Auftrag bestand aus zwei Leistungen. Zum einen sollten Standorte für die Wegweiser, Infotafeln und eine Begrüßungstafel mit Mengenangaben (für Wegweiser, Pfosten, Einschubelemente und Infotafeln/Begrüßungstafeln) ermittelt werden und zum anderen sollten die Inhalte für die Wegweiser und Infotafeln/ Begrüßungstafeln festgelegt werden. Eine Abstimmung mit einem weiteren Planungsbüro erfolgte hinsichtlich der Vorgaben zur Gestaltung.



STADT BAD GANDERSHEIM (NIEDERSACHSEN)

Von April bis Oktober 2023 wird in der Stadt Bad Gandersheim im Landkreis Northeim die Landesgartenschau für das Land Niedersachsen stattfinden. Um den in großer Zahl erwarteter Gäste in der Stadt eine sehr gute Orientierung zu bieten, wurde von **BÖREGIO** ein Fußwegweiskonzept erarbeitet.



SCHULRADWEGEPLÄNE FÜR DIE SCHULZENTREN NORD UND SÜD IN WINSIN (LUHE) (NIEDERSACHSEN)

Für die Schulzentren Nord und Süd in der Stadt Winsen (Luhe) wurde jeweils ein Schulradwegeplan von **BÖREGIO** erarbeitet, die den Schüler*innen in einem Einzugsbereich von 5 km sichere Wege mit dem Rad aufzeigen sollen. Die Grundlage für die Schulradwegepläne bildete das Radverkehrsnetz 2021 der Stadt Winsen (Luhe), das **BÖREGIO** erarbeitet hatte.

Bis bald!



DAS BÖREGIO TEAM



Dr. Rainer Mühlnickel



Sandra Ulbricht



Lars Christian Lund



Sandra Steinbach



Luka Mühlnickel



Ana Ueberhorst

Informationen zu diesen und weiteren
Projekten finden Sie auf
www.boeregio.de

Fragen beantworten wir gern.
Bitte wenden Sie sich dafür an
Frau Ulbricht (Tel.: 0531 237 1455)

Dr. Ing. Dipl. Hdl. Dipl. Btrw.
Rainer Mühlnickel
Geschäftsführer
Humboldtstraße 21
D – 38106 Braunschweig

Tel. 0531 23 71 455
Fax: 0531 23 71 799
Mail: info@boeregio.de
Web: www.boeregio.de

Arbeitsbereiche
- Tourismus
- Freiraumentwicklung
- Stadt- u. Regionalentwicklung

Volkswagen Bank Braunschweig
IBAN: DE17270200001511036723
BIC: VOWADE2BXXX
USt-Id DE-1313012774